

Englischer Humor

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **71 (1945)**

Heft 5

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Die Versuchung des Vegetarianers

Wurst- und Konservenfabrik Ruff Zürich

Kobler der Rolls-Royce unter
den Trockenrasier-Apparaten

Hallviler Forellen

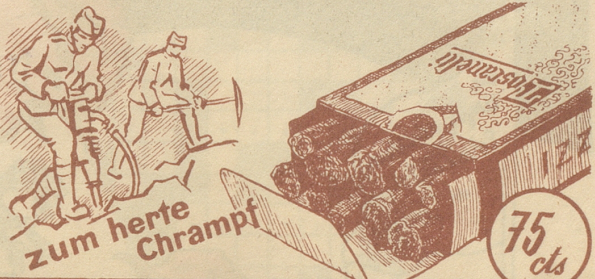


2 x 5 Fr. 1.25

CASTILLON

COGNAC FINE DEPUIS 1814

DÉPOSITAIRES: HENRY HUBER & CIE. ZÜRICH, TEL. 23 25 00



zum herte
Chrampt

erassigi Toscanelli!

**Ohne Arbeit ist das
Blindsein trostlos!**

Wer hat Klein-Arbeiten zu vergeben wie: Etiketten anschnüren, Drucksachen falten und in Kuverts einschieben, Uebersetzen von Blindenschrift in die Schrift der Sehenden, Verschiedenes sortieren, Strümpfe und Socken stricken usw. gegen bescheidene Entschädigung? Angebote an die Blindenanstalten St. Gallen

**Wege dem muesch Du
nöd trurig si ...**

Mir mached ja glich Hochzig hür — wege dem — — und für die schön Edelholzsuschür für nu Fr. 1470.— langets au vo Möbel-

Zingg-Lamprecht
vormals Markus Lamprecht

Neumühlequai 30, bim Walchekino, b. Bhf. Zürich. Wo so vil chaufed, wo rechne müend.

Jzotta
der feine Vermouth —
rot, weiss und demi sec

Englischer Humor

«Und was brachte Sie ins Gefängnis, mein guter Mann?» fragte die Besucherin vom Sozialen Wohlfahrtsverein.

«Die Konkurrenz, Madame.»

«Oh! Ein großer Konzern, denke ich?»

«Well, man kann dem auch so sagen. Die Regierung machte die gleiche Sorte von Hunderternoten wie ich.»

Newcastle Journal.

Ein neutraler Diplomat, der kürzlich in England eintraf, sprach kein Wort Englisch. Aber er hatte ein kleines Buch «Der beredte Engländer» bei sich. Es ergab sich folgendes Interview:

Journalist: «Und was halten Sie von London?»
Diplomat: «Der Hund ist im Garten, danke. Bringen Sie mir bitte eine Briefmarke.»

Journalist: «Ist das Ihr erster Besuch in England?»

Diplomat: «Auch Tinte, eine Feder und Champagner. Ich bin müde.»

Journalist: «Finden Sie unser Klima kalt?»
Diplomat: «Ich möchte jetzt telefonieren, bitte.»

Journalist: «Möchten Sie für unsere Leser eine Erklärung abgeben?»

Diplomat: «Zimmermädchen, zählen Sie bitte meine Wäsche.»
«Daily Express.»

Als man eine alte Negerin fragte, wie sie es anstelle, so jung zu bleiben, sagte sie: «Wenn ich arbeite, arbeite ich hart; wenn ich sitze, sitze ich entspannt; und wenn ich mich Sorge, gehe ich schlafen.»

Scottish Home and Country.
Deutsche Fassung: es

Lanova
Seehof-Bollerei
Apéro-Bar
eine der originellsten Gaststätten
der Stadt Zürich
Tessiner Weine und Spezialitäten
Jede Mahlzeit ein Genuss!
Schifflandeplatz beim Nord-Süd Telefon 32 18 27

**Hotel City und
Restaurant CASA Ticinese**
Steinvorstadt 14 Basel
Das Klein-Hotel mit der heimeligen
Atmosphäre. Werner Mathys